



<https://blz.li/4z41>

CDU ENGENSEN FREUT SICH ÜBER GLASFASERANSCHLUSS FÜR NEUBAUGEBIET IN ENGENSEN

Veröffentlicht am 11.03.2025 um 17:06 von Redaktion AltkreisBlitz

In 2023 wurden die meisten Baugrundstücke im Baugebiet Schillerslager Straße Ost / Saatkamp in Engensen durch die Stadt Burgwedel an Bauwillige veräußert. Nach jahrelangen Planungen wurden voll erschlossene Grundstücke angeboten – ausdrücklich inklusive einer Glasfaser-Anschlussmöglichkeit. "Nach Unterzeichnung der notariellen Kaufverträge wurde den Käufern durch die Stadt jedoch per Mail mitgeteilt, dass doch kein Glasfaserkabel in die Straße gelegt werde", so die CDU-Fraktion im Ortsrat Engensen in einer Pressemitteilung. "In 2024 zeichnete sich keine Lösung der Situation ab, da entscheiden sich die Bauherren, mit dem Problem nicht nur an die Verwaltung, sondern auch an die Öffentlichkeit heranzutreten", erinnern die Christdemokraten. Die CDU-Ortsratsmitglieder Joachim Schrader und Chris Schneider haben sich unmittelbar nach Bekanntwerden der Problematik "massiv und gegen manche Widerstände für eine Behebung des nicht akzeptablen Zustandes eingesetzt". Auf Initiative der CDU-Fraktion im Ortsrat "wurde dieser aktiv und es bestand parteiübergreifende Einigkeit, dass hier eine Lösung gefunden werden müsse. Schließlich sei der übrige Ort voll erschlossen mit Glasfaser – und ausgerechnet im Neubaugebiet Engensen sollte dies nicht der Fall sein". "Nun mehrten sich die Anzeichen, dass es der Stadtverwaltung Burgwedel im Nachgang doch noch gelungen ist, den Anschluss der Grundstücke sicherzustellen. Einen genauen Zeitplan kann man offenbar noch nicht nennen, doch dürften die Rohre für das Glasfasernetz vor Fertigstellung der befestigten Straße im Untergrund verlegt werden", so die Engenser CDU. Die CDU-Ortsratsmitglieder Joachim Schrader und Chris Schneider freuen sich, dass sich für die Bauherren in den Neubaugebieten Saatkamp und Kleiner Grahof am Ende eine gute Lösung abzeichnet. "Auch wenn wir dafür diverse öffentliche und nichtöffentliche Sitzungen abhalten und immer wieder unterschiedlichste Gespräche führen mussten – am Ende freuen wir uns, dass nun alle Engenser Wohngebiete Anschluss ans Glasfasernetz erhalten."